



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen Polizeirevier Salzlandkreis

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Peißen (Einbruch in Tankstelle)

Am frühen Montagmorgen wurde in eine Tankstelle in der Ortschaft Peißen eingebrochen. Die unbekanntes Täter fuhren mit einem PKW (Marke Mercedes) in den Eingangsbereich des Gebäudes und beschädigten diesen. Anschließend stiegen die beiden maskierten Täter ein und entwendeten Zigaretten im Wert von etwa 2.000.-€. Die Alarmanlage wurde beim Einbruch ausgelöst und die Tat von der Überwachungskamera aufgezeichnet. Noch vor Eintreffen der Polizei und des informierten Wachdienstes waren die Täter bereits verschwunden. Die Ermittlungen am Tatort wurden aufgenommen und dauern an.

Zeugen, die Hinweise zur Tat, dem Fahrzeug oder den beiden Personen geben können, melden sich bitte bei der Polizei des Salzlandkreises. Sie erreichen uns auch telefonisch unter 03471-3790.

Alsleben (Unfall unter Alkoholeinwirkung)

Am Sonntagabend wurde ein 46-jähriger bei einem Verkehrsunfall in der Ascherslebener Straße verletzt. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen war der Mann mit einem Kleintransporter in Richtung des EDEKA-Marktes unterwegs. Er verlor die Kontrolle über das Fahrzeug, kam dabei nach links von der Fahrbahn und kollidierte mit einer Betonabsperrung im Straßengraben. Beim Eintreffen der Polizei wies der Mann Verletzungen im Gesichtsbereich auf. Ein Rettungswagen wurde hinzugezogen. Im Rahmen der Unfallaufnahme wurde deutlicher Atemalkoholgeruch bei dem verunfallten Fahrer wahrgenommen. Ein freiwilliger Atemalkoholtest erbrachte einen vorläufigen Wert von 2,53 Promille. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet und das weitere Führen von Kraftfahrzeugen untersagt. Der Führerschein wurde sichergestellt. Im Rahmen des Ermittlungsverfahrens wurde die Entnahme einer Blutprobe zur Beweissicherung realisiert. Der Mann verblieb anschließend aufgrund seiner Kopfverletzung im Klinikum. Zur Bergung des Fahrzeuges musste ein Abschleppdienst angefordert werden.

Westeregeln (Fahrzeugkontrolle)

Am Sonntagabend entschlossen sich die Beamten einer Funkstreife zur Kontrolle eines PKWs, welcher in der Ortslage Egeln unterwegs war. Als der Fahrer hinter sich die Polizei mit der eingeschalteten „Stopp Polizei“ bemerkte beschleunigte er stark und wollte sich der Kontrolle entziehen. Die Beamten folgten dem PKW bis in die Ortschaft Westeregeln, wo das Fahrzeug auf einer Wiese nahe der Straße Am Plan zu stehen kam. Der Fahrer, ein 33-jähriger, gab ohne viele Umschweife

zu verstehen, dass er nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Weiterhin konnten die Beamten deutliche Hinweise auf den Konsum von Betäubungsmitteln bei dem Mann feststellen. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte erwartungsgemäß positiv. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Die Kennzeichen am Fahrzeug waren nicht für dieses Fahrzeug ausgegeben und wurden sichergestellt. Weiterhin befanden sich im Kofferraum des Fahrzeuges 4 Kettensägen, für welche der Mann keinen Eigentumsnachweis erbringen konnte, auch diese wurden sichergestellt. Im Rahmen des Ermittlungsverfahrens wurde eine Blutprobenentnahme zur Beweissicherung veranlasst, anschließend wurde der Mann am Polizeirevier aus der Maßnahme entlassen. Im Rahmen der weiteren Ermittlungen wird auch geprüft, wie die Kennzeichen an das Fahrzeug gelangten und wer der Eigentümer der Kettensägen ist.

Aschersleben (Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort)

In der Nacht von Samstag zu Sonntag kam es am Quellgrund zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein Stromverteiler der Straßenbeleuchtung beschädigt wurde. Aufgrund der vorgefundenen Spurenlage ist von einem Verkehrsunfall auszugehen. Der Verursacher verließ unerlaubt die Unfallstelle, ohne den Unfall zu melden. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht nach dem Unfallverursacher.

Hinweise bitte an das Polizeirevier Salzlandkreis, gern auch telefonisch unter 03471-3790.

(koma)
